

Hier kommt ein Nikolaus ohne Rute, aber er weiß alles!

(J.Schm.) Angezogen von Nikolausliedern, die von Kindern und Erwachsenen gemeinsam gesungen wurden, kam der Nikolaus zu den Kindern, Enkeln und sogar schon Ur-enkeln der Sänger des „Siedlergesangsvereins Freundschaft Mannheim-Käfertal“.

Wie jedes Jahr kam er ohne Rute und begrüßte alle Gäste mit den Worten, dass er leider nicht mit dem Schlitten gekommen sei, weil es ja keinen Schnee gab, er hätte es dieses Mal mit dem Elektroroller versucht.

Er rief jedes einzelne Kind persönlich zu sich und erzählte mit ihnen über all das, was in seinem rot-goldenen Buch stand, all die vielen Notizen aus dem Alltag der Kinder. Vor allem lobte er und hatte manches gute Wort dabei, wie kleine Dinge noch zu verbessern wären. Er erfuhr, dass sehr viele von ihnen sportlich regelmäßig unterwegs sind und dass es auch Kinder gibt, die Mathematik gerne mögen. Der Nikolaus erinnerte sich daran, dass er vor etwa 500 Jahren ähnliche Dinge geliebt oder gefürchtet hat. Dass einige versprochen, im kommenden Jahr ein Gedicht mitzubringen, darüber



freute sich der Nikolaus sehr. Mit einem freundschaftlichen Abklatschen erhielt jedes der Kinder eine sehr gut gefüllte Nikolaus-Tüte. Alle Kinder erhielten darüber hinaus noch Lose für einen Spielzeugeinkauf und so gab es bei einigen noch eine besondere Freude über einen Gewinn.

Die erwachsenen Mitglieder, Nachbarn und Freunde der „Freundschaft“ tranken einen gemütlichen Glühwein, der genauso wie die leckeren Laugenstangen im Hebel-Heim, dem Kooperationspartner des Vereins, zubereitet wurden.

Dem Nikolaus, Alexander Hertlein, wurde sehr herzlich für sein spezielles Engagement gedankt, dass er die Zeit seines Besuches so liebevoll mit den Kindern gestaltete. Allen fleißigen Helfern und Spendern wurde genauso herzlich gedankt.

Diese Veranstaltung hat schon weit über 30 Jahre Tradition und man freut sich, dass hier verschiedene Generationen zusammensitzen. So

erzählt man miteinander und schließt damit langsam das Vereinsjahr für das Jahr 2025 freundschaftlich ab.

Foto: U.Waeser